

Wien – Göttinnen und Götter des Gesangs



© Wolf Dieter Grabner

Asmik Grigorian in der Oper mit Tschaikowskis »Eugen Onegin«, Elīna Garanča und Benjamin Bernheim im Goldenen Saal des Musikvereins mit Verdis »Requiem«, das Staatsballett mit »Manon«

Erleben Sie die Weltstadt der Musik an Pfingsten! Gleich drei Aufführungen stehen auf Ihrem Reiseprogramm: Im Goldenen Saal des Musikvereins erleben Sie eine glanzvolle Aufführung von Giuseppe Verdis Requiem mit »Sängerin des Jahres« Eleonora Buratto, Elīna Garanča und Benjamin Bernheim: Verdis liturgisches Werk wird seiner monumentalen Chor-, Orchester- und Solistenbesetzung und seiner Abfolge von Solo- und Chorstellen wegen oft als »seine beste Oper« bezeichnet. In der Wiener Staatsoper glänzt Asmik Grigorian in Tschaikowskis lyrischem Drama »Eugen Onegin«, und das Wiener Staatsballett triumphiert im klassischen Handlungsballett »Manon« vom Choreographen Kenneth MacMillan – ein Meilenstein klassisch-prunkvollen Tanzes. Wien glänzt aber auch jenseits der Musik: Das Savoir-vivre genießen Sie in traditionellen Restaurants und Gastwirtschaften. Sie besichtigen exklusiv das prunkvolle und der Öffentlichkeit sonst unzugängliche Palais Liechtenstein und spazieren auf den Spuren von Künstlern und Komponisten durch die Altstadt. Ihre Reisebegleiterin Medi Gasteiner steht Ihnen kompetent zur Seite. Ein herzliches Grüß Gott in Wien!

Termin: 21.05.2026

Dauer: 4 Tage | Code 804

Preis: ab 2.390 €

Höhepunkte der Reise

- Eleonora Buratto, Elīna Garanča und Benjamin Bernheim in Verdis »Requiem«
- Asmik Grigorian in »Eugen Onegin« in der Oper (optional)
- Wiener Staatsballett mit »Manon«
- Wiener Küche in ausgewählten Traditionsrestaurants
- Sonderführung durch die Prunkräume des Stadtpalais Liechtenstein

Ihre Reiseleitung

Medi Gasteiner

ist gebürtige Salzburgerin. Die studierte Kulturmanagerin war international in der Schallplattenbranche tätig, führte eine PR-Agentur für Sänger und Dirigenten und war Orchestermanagerin und Musikredakteurin beim Hessischen Rundfunk. Sie hat über 450 verschiedene Opern in etwa 80 Opernhäusern weltweit gesehen und spricht fünf Sprachen. Seit einigen Jahren hält sie Musikvorträge und begleitet exklusive Musikreisen.



Ihr Reiseverlauf

1. Tag: Anreise | Staatsballett Wien: »Manon«

Individuelle Anreise ins Fünf-Sterne-Grand-Hotel an der Ringstraße, fußläufig zur Staatsoper sowie zum Musikverein gelegen. Ihre Premium-Zimmer stehen Ihnen ab 15 Uhr zur Verfügung. Am späten Nachmittag begrüßt Sie Ihre Reiseleiterin Medi Gasteiner in der Bar 1870 im 7. Stock zu einem Glas Champagner und Kanapees. Dabei lernen Sie Ihre Mitreisenden kennen und werden mit dem detaillierten Reise- und dem Ballettprogramm des ersten Abends vertraut gemacht. Im Anschluss spazieren Sie in die prächtige Wiener Staatsoper und haben Zeit, das überbordend ausgestattete Schwind-Foyer zu bewundern, bevor Sie im schönen Saal Kenneth MacMillans Choreografie des Ballett-Meisterwerks »Manon« bewundern können. Dieses klassische Handlungsballett ist ein dauerhafter Publikumsrenner unter Ballett-Kennern und erzählt die Geschichte der jungen Manon, die aus Angst vor der Verarmung immer wieder zwischen den Nachstellungen eines reichen Gönners und ihrem Liebesträum mit dem mittellosen Chevalier Des Grieux zerrieben wird. Was Jules Massenet und Giacomo Puccini als Oper vertont haben, wird hier in der Interpretation durch das Wiener Staatsballett mit der Opernmusik von Massenet zu einer anrührend vertanzten tragischen Liebesgeschichte. Am Pult des Orchesters der Wiener Staatsoper, aus dem sich auch die Wiener Philharmoniker rekrutieren: Ermanno Florio. Nach einem Abend der großen Emotionen zwischen Liebe, Eifersucht und Verzweiflung sind Sie anschließend in wenigen Minuten zu Fuß zurück im Hotel.

2. Tag: Stadtpalais Liechtenstein | Asmik Grigorian in »Eugen Onegin« (optional)

Nach einem reichhaltigen Frühstück treffen Sie Ihre Reiseleiterin in der Hotellobby und fahren mit der Trambahn einige Stationen – vorbei an Oper, Hofburg, Heldenplatz und Burgtheater – zum Stadtpalais Liechtenstein. Dieses barocke Palais der Fürsten von und zu Liechtenstein gilt als erstes bedeutendes Bauwerk des Hochbarock in Wien. Barocke Stuckdecken fügen sich mit dem üppigen Neo-Rokoko-Interieur, der Originalmöblierung sowie den raffinierten Parkettböden Michael Thonets zu einem harmonischen Ganzen. Sie erleben hier eine exklusive 90-minütige Führung durch dieses der Öffentlichkeit normalerweise verschlossene Bauwerk. Die Prunkräume sind mit kostbaren Kunstwerken aus den fürstlichen Sammlungen ausgestattet, allein der monumentale Lüster im Ballsaal ist sehenswert! Das anschließende dreigängige Mittagessen nehmen Sie in der Gruppe in einem zentral gelegenen Restaurant mit typischen Wiener Spezialitäten ein. Der Nachmittag steht zu Ihrer freien Verfügung: Wie wäre es mit einem Besuch auf dem Belvedere oder in den Ausstellungen der Albertina? Ihre Reisebegleiterin kennt sich hervorragend in Wien aus und stattet sie gerne mit Empfehlungen aus. Am Abend raten wir Ihnen nachdrücklich zum Besuch der optional angebotenen Vorstellung von Tschaikowskis »Eugen Onegin«, dies sowohl wegen des Staatsopernorchesters unter Senkrechtstarter Timur Zangiev als auch wegen der maßstabsetzenden Inszenierung von Dmitri Tscherniakov: Dieser hält sich einerseits eng an die Vorlagen des Librettos, betont aber andererseits in seiner Interpretation das Überzeitliche in der unmöglichen Liebesgeschichte zwischen einer hoffnungslosen Romantikerin vom Lande und einem Zyniker aus der Großstadt. Tschaikowskis Musik fängt alle Emotionen von der schwärmerhaft-jugendlichen Verliebtheit in den Arien bis zur Dekadenz am Hofe des Fürsten Gremin (man denke nur an die berühmte »Polonaise«) unnachahmlich ein. Die beiden Hauptrollen werden gegenwärtig von niemandem zwingender gesungen und interpretiert als von Weltstar Asmik Grigorian als Tatyana und Boris Pinkhasovich als Onegin. Nach einem aufregenden Abend spannenden Musiktheaters können Sie sich im Anschluss individuell an der Hotelbar über das Erlebte austauschen.

3. Tag Musikstadt Wien | Elīna Garanča und Benjamin Bernheim in Verdis Requiem

Heute Morgen treffen Sie nach einem opulenten Frühstück auf eine Wien-Kennerin: Bei dem von ihr geführten Spaziergang durch die Innenstadt mit dem Titel »Musikalisches Wien« konzentriert sie sich auf Plätze mit musikalischer Historie wie die Staatsoper, die Hofburg und den Neuen Markt. Spüren Sie der Faszination nach, die Wien bis heute auf Musiker und Komponisten ausübt. Das gemeinsame Mittagessen nehmen Sie erneut in Wiens Innenstadt ein und haben im Anschluss ein paar Stunden Freizeit. Zum Abend hin treffen Sie sich erneut mit allen Mitreisenden im Hotel und werden bei Champagner und Häppchen von Ihrer Reiseleiterin auf den letzten musikalischen Höhepunkt Ihrer Reise vorbereitet. Im Anschluss spazieren Sie die wenigen Hundert Meter hinüber in den Musikverein Wien, bekannt vor allem für seinen goldglänzenden Großen Saal, aus dem jährlich das Neujahrskonzert in alle Welt übertragen wird. In eben diesem

Saal erleben Sie von Plätzen im Parkett eine exklusive Aufführung von Giuseppe Verdis Requiem: In diesem Werk hat Verdi sein Füllhorn an meditativen, wie explosiven Chören und seine Melodiengestaltung für die vier Solisten in einer Weise komprimiert und perfektioniert wie in keinem seiner Bühnenwerke. Nicht zu Unrecht sprechen viele hier von seiner »besten Oper«. Diese erleben Sie heute aufgeführt durch die Sächsische Staatskapelle Dresden, einem der besten deutschen Klangkörper, und dem Sächsischen Staatsopernchor unter Generalmusikdirektor Daniele Gatti. Herausgehoben aber wird der Abend durch die vier Solistinnen und Solisten, die man sich besser und prominenter besetzt kaum wünschen kann: Zu den Weltstars Elīna Garanča und Benjamin Bernheim gesellen sich Bass Michele Pertusi und die gerade erst zur »Sängerin des Jahres« gewählte Eleonora Buratto. Ein Traum-Quartett für einen Abend voller Inbrunst, italienischer Leidenschaft und Gesang aus hundert Kehlen und ein würdiger Abschluss einer Reise in die Musikstadt Wien, die Sie in all ihren Facetten (Oper, Ballett und Konzert) erleben konnten.

4. Tag: Abreise

Nach dem Frühstück am heutigen Pfingstsonntag individuelle Abreise. Ihre Zimmer stehen Ihnen bis 12 Uhr zur Verfügung.

Ihre Unterkunft

Grand Hotel Wien ***** , Wien (3 Nächte)

Das ehrwürdige Grand Hotel Wien befindet sich direkt auf dem noblen Kärtner Ring, ca. 300 Meter von der Wiener Staatsoper und dem Musikverein entfernt. Die Premium Zimmer sind 38 Quadratmeter groß und mit einem großen Doppelbett oder mit zwei getrennten Betten und einer gemütlichen Sitzecke ausgestattet. Sie befinden sich auf unterschiedlichen Stockwerken und bieten teilweise einen Blick auf die Wiener Innenstadt und teilweise auf eine Terrasse. In den Zimmern stehen Ihnen ein Safe, eine Minibar, Bademäntel und ein Radio zur Verfügung. Der Grand Spa bietet auf rund 200 qm Sauna, Dampfbad, Ruhezone, Fitnessraum und eine separate Damensauna. Für Hotel-Gäste ist die Nutzung des Grand Spa kostenfrei.

Generelle Hinweise

Änderungen und Ergänzungen im Programmablauf sowie bei den Besetzungen vorbehalten.

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der

Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung per VISA oder Mastercard ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Für den CO₂-Ausstoß aus sämtlichen Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie dem Landprogramm spenden wir für Sie einen Klimaschutzbeitrag an sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte. Bei unseren Partnerveranstaltern werden die Projekte jährlich abgefragt und dokumentiert.

Termin und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **24 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
21.05.2026	24.05.2026	Min. 12, Max. 18	2.390 €	490 €

Preis pro Person

Enthaltene Leistungen

- Drei Übernachtungen im Premium-Zimmer im Fünf-Sterne-Grand-Hotel Wien
- Je 1 Glas Champagner mit Häppchen zum Welcome und zum Abschied
- 2x Mittagessen als Drei-Gänge-Menü mit inkludierten Getränken
- Jeweils eine Eintrittskarte 1. Kat. (Parkett Reihe 2 und 3) für die Ballettaufführung in der Wiener Staatsoper am 21.5.2026 und eine gute Eintrittskarte Parterre für das Konzert im Musikverein am 23.5.2026
- Ausflüge, Transfers, Eintritte und Führungen lt. Programm
- Werkbesprechungen nach allen Musikveranstaltungen durch Medi Gasteiner
- Ein DuMont-Reiseführer
- Der CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm wird für Sie kompensiert!

Optional buchbare Leistungen

- Besuch der Vorstellung »Eugen Onegin« in der Wiener Staatsoper am 22.5.2026 (Karte Parkett Reihe 8-9) in Begleitung Ihrer Reiseleitung inkl. Werkeinführung zum Preis von 210 €
- Zusatznacht im Premium-Doppelzimmer vom 20.-21.5.2026 sowie vom 24.-25.5.2026 zum Preis von 240 € pro Nacht inkl. Frühstück und WLAN
- Zusatznacht im Premium-Doppelzimmer zur Einzelnutzung vom 20.-21.5.2026 sowie vom 24.-25.05.2026 zum Preis von 400 € pro Nacht inkl. Frühstück und WLAN
- Gern unterbreiten wir Ihnen ein Flugangebot.

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Abreise nach/ von Wien
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten, Getränke und Eintrittsgelder sowie Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen. Umfassenden Reiseschutz bietet Ihnen gern unser Partner, die HanseMercur

Anreiseempfehlung

Mit dem Auto: Geben Sie bitte die Adresse des Hotels in Ihr Navigationsgerät ein:

Grand Hotel
Kärntner Ring 9
A - 1010 Wien

Mit der Bahn: Am Wiener Hauptbahnhof angekommen, begeben Sie sich zum Südtiroler Platz und steigen für 2 Zwischenstopps in die U1 in Richtung Leopoldau. Die dem Hotel nächste Station ist der Karlsplatz. Von dort aus sind es nur noch etwa 300 Meter zum Hotel. Tickets können Sie bereits im Voraus online bei den Wiener Linien erwerben oder vor Ort am Bahnhof.

Mit dem Flugzeug: Landen Sie am Flughafen in Wien, finden Sie direkt vor dem Flughafenausgang einen Taxistand. Der Preis für eine Fahrt beginnt ab 36 €.

Eine weitere Möglichkeit ist die Nutzung des CityAirportTrains (CAT) oder der S-Bahn-Linie 7 in Richtung Wien Mitte/Landstraße. Dort steigen Sie dann in die U4 in Richtung Hütteldorf bis zur Haltestelle Karlsplatz, von wo Sie nur noch etwa 300 Meter vom Hotel trennen.

Veranstalter

ZEIT REISEN

Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team

Telefon: 040-3280-455

E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen: www.zeitreisen.zeit.de/804